

Ausgaben für Unterstüztungseinrichtungen.

Die gewerkschaftsartig bestellte Herberge befindet sich in allen Fälllen im Gewerkschaftshaus, Besenbinderhof 57.

Table with columns: Nr., Name der Gewerkschaft, Arbeitslose, Erwerbsunfähige, Sterbegeld, Reise-gesch., Nichtschätz., Schatz-geld, Gesamtsumme, Pr. vollz. Mittelstand u. Jahr. Lists various trade unions and their financial data.

Unterstützungseinrichtungen.

Table listing support institutions: An Arbeitslose, Erkrankte, Sterbegeld, Reise-gesch., Rechtsschutz, Schlafgeldzuschuss, Invalidenunterstützung. Total sum: Mk. 53600,61.

Ortsverband der deutschen Gewerksvereine (Hirsch-Duncker), Hamburg-Altona.

Vereinslokal: Franz's Gesellschaftshaus, Heinestr. 12/13. I. Vors.: Ludwig Breit, Kottwitzstr. 10.

Ortsverband der selbstständigen Graveure, Ziseleure und verwandten Berufskollegen von Hamburg, Altona und Umgegend, e. V.

1. Vors.: F. Kahlbrandt, Altona, Neuburg 34; 2. Vors.: R. Tappe, Alter Steinweg 57; Schriftf.: C. Haas, Schultzweg 8. Vereinslokal: Wollschlucht, Pelzerstr. 12.

Verein der Gross-Destillateure von Hamburg, Altona, Wandsbeck und Umgegend.

Fachverein: Vors.: J. H. Schmuck, Danzigerstr. 17/19. Schriftf.: F. Nickel, Altona, gr. Gärtnerstr. 15. Vereinslokal: Hugo Nachf., Dornbusch 2/4.

Grosseinkaufs-Verein der Kolonialwaarenhändler nach Hamburg e. G. m. b. H.

Kleine Reichenstr. 9/11. Vorstand: H. J. H. Casen, Billh. Röhrendamm 198; J. B. Wulff, Humboldtstr. 47. J. Wendt, Breckelbaumsark 30. B'tro: Deutsche Bank Pl. Hbg.

Verband der Hafenarbeiter und verwandter Berufsgenossen Deutschlands Gau Hamburg u. Umgegend.

Gaubeamter: Aug. Rockstein, b. d. Mühlen 81.

Hafenbetriebs-Verein in Hamburg, e. V.

Zweck der gemeinsamen Interessen am Hafenbetriebe. Vors.: Oskar Mathies, Grimm 27 und A. Celler, Dovenfleet 18/21. Verwaltungsdirector Dr. Hager, Geschäftsf.: O. Brandt, Centralbureau; Vorsetzen 55/57. Arbeitsvermittlungstellen: Filiale I, Baumwall 11; Filiale II, Harburgerstrasse; Filiale III, bei der Erholung, Bernhardstrasse; Filiale IV, Kuhwärder; Filiale V, Petersenquai.

Verein zur Förderung des hamburgischen Handels mit Colonialwaaren, getrockneten Früchten und Drogen Waaren-Verein.

Der Vorstand besteht aus 12 Personen, von denen 6 der Colonialwaaren- und Gewürz-Branche und 6 der Drogen-Branche angehören. Vors.: Ist Ad. Laspe, stellv. Vors. N. Kirchner, Catharinenstr. 8, Cassenf. C. Pantanius, Grimm 31, Secretair Dr. A. Kiesselbach. Die Zahl der Mitglieder betrug im März 1907 143. Das Bureau befindet sich in der Börse, Kanzlei der Handelskammer. Die Vereins-Notizen sind von der Handelskammer genehmigt und veröffentlicht. Die Thätigkeit des Vereins besteht ausser in der allgemeinen Wahrung der Interessen der von ihm vertretenen Geschäftsbranche vorwiegend in der Schlichtung von Streitigkeiten durch Ernennung von Sachverständigen und Einsetzung von Schiedsgerichten.

Deutscher Transportarbeiter-Verband.

Hauptzwecke: Vollständig unentgeltlicher Arbeitsnachweis, Rechtsschutz, Unterstützung an arbeitslose, kranke und sich in Noth befindende Mitglieder. Ausserdem stellt derselbe eine reichhaltige Bibliothek und eine wöchentlich erscheinende Fachzeitung, sowie Auskunftsbureau für alle gewerblichen Streitigkeiten über Kranken-, Unfall-, Invalidität-, Altersversicherung, Arbeiterschutz etc., sowie über civilrechtliche Angelegenheiten und Strafsachen zur freien Verfügung. Das Bureau Besenbinderhof 56/66, Zimmer 28/27, ist an Wochentagen von 8-1 u. 4-7 geöffnet.

Verein für Handlungsboten von 1873.

Gr. Reichenstr. 42. Hauptzweck: Kostenlose Stellenvermittlung für seine gut empfohlenen, stellensuchende Mitglieder, wie für die antraggebenden Herren Kaufleute. Mitglied kann jeder unbescholtene, mit guten Zeugnissen versehene Bote, Hausknecht, Parker, Laufer werden, der noch nicht 40 Jahre alt ist. Der Verein besitzt eine gut fundirte Unterstützungskasse, die den durch Krankheit oder Arbeitslosigkeit in Noth gerathenen Mitgliedern eine Unterstützung gewährt. Die Sterbekasse bezahlt bis zu 250 M. bei nur 50 Pfg. Monatl. Beitrag und die Krankenkasse (E. H. 97a) ein ganzes Jahr Unterstützung, Gesellschaftsrecht verknüpft von 7-8 Abends. Vors.: C. Wulf, Grabenstr. 11.

Verein für Handlungs-Commis von 1858 (Kaufmännischer Verein).

Gesellschaftshaus des Hauptvereins kleine Bäckerstrasse 32. Telefon: Stellenvermittlung und Kasse I, 1552. Schriftleitung der Vereinszeitung 'Der Handelsstand' und Leitung der Bezirksvereine Ia, 1980, Gesellschaftsräume, Neuer Wall 71a, I, 1498. Der Verein bezweckt die Hebung des deutschen Handlungsgeschäftsstandes sowie die Förderung des gesammten Handelsstandes. Dieser Zweck soll erreicht werden durch Vertretung der Standesinteressen der Handlungsgeschäftsleute in öffentlichen Leben sowie Erörterung und Beschlussfassung über Standesfragen, sowie ferner durch eine Reihe von Wohlfahrts-Einrichtungen wie kostenfreie Stellenvermittlung, Rechtslehre und Rechtsschutz bei Streitigkeiten aus dem Dienstvertrage, Fortbildung durch Unterricht und Vorträge, Unterstützungen bei Krankheits- und Todesfällen und in Nothfällen, namentlich wenn diese durch Stellenlosigkeit herbeigeführt worden sind, endlich durch Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenversorgung. Die Zahl der Mitglieder beträgt über 8000, darunter 10000 etablierte Kaufleute. Etwas 25000 Vereinsangehörige haben ihren Wohnsitz in Hamburg und der näheren Umgebung. Ende 1907 bestanden 318 deutsche, 82 ausländische und 87 vereinsfreie Bezirksvereine. Durch die für Mitglieder wie für auftraggebende Firmen vollständig kostenlose Stellenvermittlung sind über 135000 Stellen besetzt worden, im Jahre 1907 allein 7252, d. h. täglich über 24 Stellen. Der Unterstützungsausschuss hat die Aufgabe, aus den ihm reichlich zur Verfügung stehenden Mitteln namentlich die durch Stellenlosigkeit in Bedrängnis gerathenen Mitglieder zu unterstützen. Die Unkari-Stiftung dient der Unterstützung von in Noth gerathenen Mitgliedern oder deren Angehörigen in denjenigen Fällen, wo die übrigen Wohlfahrts-Einrichtungen satzungsgemäss nicht eingreifen können. Der Verein unterhält Jungfernstieg 18 eine von über 600 Schülern besuchte Handelsschule und auf dem Neuen Wall 71 II Gesellschaftsräume mit Bibliothek, Restaurations- und Lesezimmer. Der Halbjahresbeitrag beträgt M. 4,50 (nach 10-jähriger Mitgliedschaft und für etablierte Mitglieder M. 5.- ganzjährig). Die Mitglieder erhalten kosten-

Repaired Document bleed through